



Aus dem Gemeinderat vom 10. März 2014

Verpflichtung von Bürgermeister Hans-Peter Lehmann

Bürgermeister Lehmann ist am 19. Januar 2014 mit großer Mehrheit zum 3. Mal wiedergewählt worden. Das Landratsamt Konstanz hat die Wahl für gültig erklärt. Einsprüche gegen die Wahl sind nicht eingegangen. Die Amtszeit von Bürgermeister Lehmann endet mit Ablauf des 08. April 2014. Die neue Amtszeit beginnt am 09. April 2014.

Gemeinderätin Monika Dietrich nimmt die Verpflichtung vor.

Bürgermeister Lehmann spricht die folgende Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und die gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Unter dem Beifall der Mitglieder des Gemeinderats wird die Verpflichtung per Handschlag bekräftigt.

Bürgermeister Lehmann bedankt sich nochmals für das sehr gute Wahlergebnis. Dies sei für ihn Ansporn und Verpflichtung zugleich. Er werde alles dafür tun, die Gemeinde in eine gute Zukunft zu führen.

Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt den folgenden Vorhaben zu:

- Anbau und Umbau Zweifamilienhaus, Bahnhofstr. 21, Flst.Nr. 1372
- Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Garage, Alfons-Hable-Str. 8, Flst.Nr. 5994

Bildung von Haushaltsresten gem. § 21 Abs. 1 GemHVO für das Jahr 2013

Haushaltsausgabereste werden gebildet für: Küche für den Kindergarten St. Martin, U-3-Anbau im Katholischen Kindergarten St. Ursula – Abrechnung erfolgt erst 2014, allgemeine Straßenbaumittel, Umbau Vereinsprobelokal Mühlhausen und Bahnhofmodernisierung Mühlhausen. Der Gemeinderat stimmt der Bildung von Haushaltsausgaberesten für das Jahr 2013 zu.

Baugebiet „Dohlen“; Abschluss eines Finanzierungsvertrages mit der LBBW-KommunalFinanz

Der vorliegende Vertragsentwurf zum Abschluss eines Finanzierungsvertrages mit der LBBW-KommunalFinanz entspricht dem bereits abgeschlossenen Vertrag für das Baugebiet „Ried V“ vom 04.11.2013. Der Gemeinderat beschließt den Abschluss des Vertrages auch für das Gebiet „Dohlen“.



Baugebiet „Dohlen“; Vergabe der Erschließungsarbeiten

Die Erschließungsarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 7 Firmen haben sich am Wettbewerb beteiligt. 35 Bauplätze werden im Gebiet „Dohlen“ erschlossen. Mit den Bauarbeiten kann am 07. April 2014 begonnen werden. Bedingt durch die relativ frühzeitige Ausschreibung zum Beginn des Jahres konnten noch gute Preise erzielt werden. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Dohlen“ an die billigste und annehmbarste Bieterin, die Firma Schleith GmbH aus Steißlingen zum Angebotsendpreis von 779.996,79 Euro.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

- Hinweis auf Straßenschäden in der Hauptstraße beim Anwesen Zeltbau-Hoffmann
- Frage nach dem Zeitpunkt ab wann im Baugebiet ‚Dohlen‘ gebaut werden kann; Bürgermeister Lehmann teilt mit, dass unter der Voraussetzung eines reibungslosen Fortschritts bei den Erschließungsarbeiten die Plätze bis zum Herbstanfang verkauft werden könnten.

Bürgerfragestunde

- Zu den Ablehnungsgründen des Bauantrags zum Bau einer Biogasanlage: Bürgermeister Lehmann geht auf die Ablehnungsgründe sowie den weiteren möglichen Gang des Verfahrens ein.
- Zum Sachstand des Bahnhofmodernisierungsprogramms
- Hinweis auf Gehwegabsenkungen
- Hinweis auf Eintrübung der Glasfenster in der Eugen-Schädler-Halle
- Kritische Anmerkungen zur Finanzierung des Bahnhofmodernisierungsprogramms
- Hinweis auf Stau vor dem Bahnübergang Aacher Straße: Bürgermeister Lehmann merkt dazu an, dass man den Kindergarten St. Ursula bitten werde, auf die Eltern wegen korrekten Parkens hinzuwirken.